

**Fachabteilung 65 -Sozialmedizinische Aufgaben****1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit****Online-Terminvereinbarung für Schuleingangsuntersuchung****2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Landratsamt Nürnberger Land  
Waldluststr. 1  
91207 Lauf an der Pegnitz  
Tel.: 09123/950 - 0  
Fax: 09123/950 - 8009  
E-Mail: info@nuernberger-land.de

**3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Landratsamt Nürnberger Land  
Behördliche Datenschutzbeauftragte des Landratsamtes Nürnberger Land  
Waldluststr. 1  
91207 Lauf an der Pegnitz  
Tel.: 09123/950 - 6052  
Fax: 09123/950 - 7052  
E-Mail: datenschutz@nuernberger-land.de

**4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung****4a) Zweck der Verarbeitung**

Für die Schuleingangsuntersuchung bietet das Staatliche Gesundheitsamt im Landratsamt Nürnberger Land den Personensorgeberechtigten eine Online-Terminbuchung an.

**4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Art. 6 Abs. 1 Buchst. a, Art. 4 Nr. 11, Art. 7 und Art. 28 Abs. 3 DSGVO

**5. Betroffene Personen und Empfänger****5a) Betroffene Personen (Kategorien)**

Personensorgeberechte, beauftragte Bürgerinnen und Bürger  
Kategorien pb Daten: Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer

**5b) Empfänger der Daten**

Mitarbeiter\*Innen des SG 65 Sozialmedizinische Aufgaben

**6. Übermittlung von Daten****6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:**

Ihre Daten werden zur Bereitstellung dieses Dienstes an die Firma Girona Softwareentwicklung GmbH, Berlin, übermittelt, verarbeitet und in einer technischen Infrastruktur gespeichert. Um die Vertraulichkeit ihrer Daten zu gewährleisten, erfolgt die Datenübertragung in verschlüsselter Form.

**6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)**

Eine Datenübermittlung findet nicht statt und ist auch nicht geplant.

**7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)**

Die Daten speziell für die Terminvereinbarung werden für maximal ein Jahr bei Girona Softwareentwicklung GmbH, Berlin, gespeichert.

**8. Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für Datenschutz (Schreiben: Postfach 22

### **9. Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

### **10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen**

Die Nutzung des Terminvereinbarungssystems ist freiwillig. Wenn Sie das System nutzen, stimmen Sie einer Verarbeitung Ihrer Daten zu. Vor diesem Hintergrund sind sämtliche Eingaben, wozu auch personenbezogene Daten gehören, freiwillig, auch wenn diese in dem Termin-Buchungsprozess als Pflichtangaben deklariert werden. Lediglich die Angabe unter der mit einem Sternchen versehenen Daten sind Pflichtangaben, die für die Nutzung des Dienstes unerlässlich sind (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b DSGVO). Die Angabe weiterer Daten kann hilfreich sein, ist aber nicht zwingend (freiwillige Angaben, Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a DSGVO). Auch wenn Sie diese zusätzlichen Angaben nicht geben, wird die Terminbuchung durchführbar sein.

Die Verweigerung der Einwilligung hat zur Folge, dass eine Termin-Reservierung durch den Benutzer auf diesem Wege nicht durchgeführt werden kann.

Es steht Ihnen jedoch jederzeit frei, einen derartigen Termin auch z.B. telefonisch zu vereinbaren. Wir weisen darauf hin, soweit Sie nicht widersprechen und um den Termin für Sie bereitzustellen, nutzen wir auch in diesem Fall das Termin-Vereinbarungssystem.

Nach Abschluß des Buchungsprozesses erhalten Sie eine Terminbestätigung. Terminänderungen oder -stornierungen nehmen Sie bitte über die in der Email angegebene ID vor.

### **11. Löschfristen**

Die Löschung der personenbezogenen Daten erfolgt spätestens zum 01.10. eines Jahres. Nach diesem Zeitraum werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeitet.